

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 13.02.2025

im Holbeinsaal des Alten Stadttheaters

Anwesend:

Vorsitzender

Grienberger, Josef *Oberbürgermeister*

Schriftführer

Guttenberger, Johannes *Verwaltungsrat*

Stadtratsfraktion CSU

Engelhard, Rudolf *Stadtrat*

Gabler, Elisabeth *Zweite Bürgermeisterin*

Reuder, Roland *Stadtrat*

Tratz, Hans *Stadtrat*

Stadtratsfraktion SPD

Böhm, Rebecca *Stadträtin*

Neumeyer, Arnulf *Stadtrat*

Stadtratsfraktion GRÜNE

Bittlmayer, Klaus *Stadtrat*

Reuter, Susanne *Stadträtin*

Stadtratsfraktion ÖDP

Lechner, Maria *Stadträtin*

Abwesend:

Stadtratsfraktion CSU

Breitenhuber, Richard *Stadtrat*

abwesend, Vertreter nimmt teil

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Edl, Martina *Dritte Bürgermeisterin*

abwesend, Vertreter nimmt nicht teil

Stadtratsfraktion ÖDP

Reinbold, Willi *Stadtrat*

abwesend, Vertreter nimmt teil

Zuhörer:

Nikol, Richard *Stadtrat*

Beginn: 17:31 Uhr

Ende: 18:12 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 23.01.2025
2. Vollzug der Baugesetze; Behandlung von Bauanträgen durch den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Bauantrag B-2024-260
Vorhaben: Neubau eines 4-Familienwohnhauses mit 4 Garagen und 4 Stellplätzen
Ort: Römerstraße 69, FlSt. 1219/12, 1984/2, 1984/8 der Gem. Eichstätt
3. Information über die Neuanlage des Spielplatzes in der Eichendorffstraße und Beschluss über das weitere Vorgehen
4. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll-Nr. 13 (Vorlage 2025/042)

Betreff: Genehmigung des Protokolls des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 23.01.2025

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 23.01.2025 in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 10** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 10**

Protokoll-Nr. 14 (Vorlage 2025/040)

Betreff: Vollzug der Baugesetze; Behandlung von Bauanträgen durch den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Bauantrag B-2024-260

Vorhaben: Neubau eines 4-Familienwohnhauses mit 4 Garagen und 4 Stellplätzen

Ort: Römerstraße 69, FlSt. 1219/12, 1984/2, 1984/8 der Gem. Eichstätt

Vorgang:

BV-Nr.: B-2024-260

Vorhaben: Neubau eines 4-Familienwohnhauses mit 4 Garagen und 4 Stellplätzen

Ort: Römerstraße 69, FlSt. 1319/12, 1984/2, 1984/8 der Gem. Eichstätt

Folgendes ist vorgesehen:

Auf dem Anwesen Römerstraße 69 soll der Altbestand abgebrochen und ein Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten errichtet werden.

Das Grundstück liegt im allgemeinen Innenbereich (kein B-Plan), umgeben von Wohnbebauung.

Der Baukörper ist 9,61 m lang und 11,24 m breit auf der südlichen Seite werden Balkone angebracht.

Der Stellplatzbedarf wird durch Stellplätze entlang der Römerstraße sowie an der Breitenauerstraße gedeckt. Die Garagen an der Römerstraße wurden einen Meter nach hinten versetzt. Ebenso werden die geforderten Fahrradstellplätze überdacht an der Römerstraße errichtet

Im Übrigen wird auf anliegende Eingabeplanung verwiesen.

Beschluss:

1. Der Bauausschuss nimmt die Information über die planungsrechtlich relevanten Sachverhalte der Bauvorhaben, siehe Anlage, zur Kenntnis.
2. Es besteht damit Einverständnis, dass es bei den gegenständlichen Vorhaben, siehe Anlage, nicht erforderlich erscheint, durch den Einsatz der planungsrechtlichen Instrumente der §§ 14 ff BauGB auf die konkreten Bauvorhaben zu reagieren.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 10** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 10**

Protokoll-Nr. 15 (Vorlage 2025/044)

Betreff: Information über die Neuanlage des Spielplatzes in der Eichendorffstraße
 und Beschluss über das weitere Vorgehen

Vorgang:

Ein Vorschlag zur Neuanlage des Spielplatzes in der Eichendorffstraße ist in der Anlage dargestellt und wird in der Bauausschusssitzung erläutert.

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt die beabsichtigte Neuanlage des Spielplatzes in der Eichendorffstraße wohlwollend zur Kenntnis, stimmt der Weiterverfolgung der Planung zu und empfiehlt dem Stadtrat entsprechende Haushaltsmittel dafür bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 10** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 10**

Protokoll-Nr. 16

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO

Niederschrift:

Auf erneute Anfrage von Stadträtin Reuter zu Baumfällungen im Gewerbegebiet Sollnau erläutert Oberbürgermeister Grienberger nochmal ausführlicher, dass im Stadtgebiet über 100 Fällungen in jüngerer Vergangenheit erfolgten oder unmittelbar anstehen, vor allem auch wegen des Eschentriebsterbens. Die fachkundigen Mitarbeiter des Bauhofs würden im Einzelfall verantwortliche Beurteilungen vornehmen, nach Möglichkeit erfolgten Ersatzpflanzungen.

Stadtrat Tratz macht auf Straßenschäden aufmerksam, insbesondere an der gepflasterten Engstelle entlang der Schutzengelkirche. Oberbürgermeister Grienberger nimmt den Hinweis auf, wobei die Problematik grundsätzlich bekannt sei und im Rahmen der finalen Trassenplanung für die anstehenden Arbeiten zur Nahwärmeversorgung versucht werde, Synergien zu finden, eine Reihenfolge festzulegen, abzuwägen und Vordringliches zu realisieren. Das Gremium soll dazu beizeiten weiter informiert werden.

Stadtrat Bittlmayer gibt Anfragen von Bürgern weiter, die um Risse im neuen Herzogsteg besorgt sind. Oberbürgermeister Grienberger weiß um derartige Bedenken und berichtet über Nachkontrollen zusammen mit Fachleuten, die bisher keine Baumängel oder Probleme ergeben hätten; soweit ersichtlich bewege sich alles im Rahmen des Zulässigen.

Weiter fragt Stadtrat Bittlmayer nach dem Sachstand zum Thema Skateplatz-Erweiterung. Oberbürgermeister Grienberger entgegnet, dass die Verwaltung offen und bereit sei, sich über konkrete Vorschläge mit Entwürfen/Skizzen der Nutzer auszutauschen, bisher aber im Anschluss an eine Begehung und die Jugendbürgerversammlung nichts Derartiges eingebracht worden sei.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 10

Vorsitz:

Protokollführung:

Josef Grienberger
Oberbürgermeister

Johannes Guttenberger